

# HERZLICH WILLKOMMEN!

Transformationsoffensive des BMWET

**WEBINAR ZUR AUSSCHREIBUNG  
QUALIFIZIERUNGSPROJEKTE 2024**

# AGENDA

- Begrüßung
- Klima- und Transformationsoffensive der Bundesregierung
- Qualifizierungsprojekte 2024 - das Wichtigste in Kürze
- Informationen zur Einreichung
- Ansprechpersonen
- Ihre Fragen

**Bitte beachten Sie die detaillierten Bestimmungen der jeweils gültigen Ausschreibungsunterlagen!**

Der Inhalt dieser Präsentationunterlage stellt lediglich einen Ausschnitt der gesamten ausschreibungsrelevanten Informationen und Anforderungen dar.


# TRANSFORMATIONSOFFENSIVE DES BMWET

Mit der **Klima- und Transformationsoffensive der Bundesregierung** wird der Wandel zu einer ökologisch nachhaltigen, in allen Sektoren digitalisierten und zukunftsfitten Wirtschaft unterstützt. Die Klima- und Transformationsoffensive hat das Ziel, österreichische Industriebetriebe bei der Umstellung auf klimaneutrale Produktionsprozesse zu unterstützen. Die Wertschöpfung in Österreich soll gestärkt und die Unabhängigkeit von fossilen Energieimporten vergrößert werden.

Die **Qualifizierungsprojekte** im Rahmen der Transformationsoffensive des BMWET richten sich an große Unternehmen bzw. industrielle Leitbetriebe sowie an Klein- und Mittelbetriebe (KMU).

Voraussetzung ist, dass das Unternehmen Mitarbeiter:innen beschäftigt.

## finanziert mit Mitteln vom:



Bundesministerium  
Wirtschaft, Energie  
und Tourismus

# QUALIFIZIERUNGSPROJEKTE IM RAHMEN DER TRANSFORMATIONSOFFENSIVE

Die Fördermaßnahme ist branchen- und technologieoffen. Ein besonderer Fokus wird allerdings auf Schlüsselbereiche der Halbleiterbranche, des Automotive-Sektors, der Pharmabranche, der Automatisierung sowie Greentec/Klimatechnologie gelegt. Im Zentrum der Unterstützung stehen „Enabler“, also Technologien, Produktionsprozesse und Skills, die direkt oder indirekt zu einer ökologisch nachhaltigen und digitalen Transformation der Wirtschaft beitragen.

Ziel der Qualifizierungsprojekte ist es, möglichst umfassend Beschäftigte in österreichischen Unternehmen mit jenen Kompetenzen auszustatten, die für eine **erfolgreiche, ökologisch nachhaltige Transformation** notwendig sind.

## QUALIFIZIERUNGSPROJEKTE 2024 – DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

# ÜBERBLICK AUSSCHREIBUNGSECKDATEN

## Qualifizierungsprojekte

<b>Ziele</b>	Möglichst umfassende Ausstattung der Beschäftigten in österreichischen Unternehmen mit jenen Kompetenzen, die für eine erfolgreiche, ökologisch nachhaltige Transformation notwendig sind.
<b>Mindestkonsortium</b>	Einzelprojekte oder Konsortialprojekte möglich
<b>Laufzeit</b>	max. 24 Monate
<b>Förderung</b>	max. EUR 200.000 pro Projekt
<b>Förderbare Kosten</b>	Personalkosten (nur für Auszubildende), Kosten für Anlagennutzung, Sachkosten, Drittkosten, Reisekosten
<b>Förderquoten</b>	Kleine Unternehmen: max. 70 %, Mittlere Unternehmen: max. 60 % Große Unternehmen: max. 50 %
<b>Einreichfrist</b>	Einreichung ist laufend möglich, je nach Mittelverfügbarkeit bis längstens 30.06.2025
<b>Verfügbares Budget</b>	EUR 4,45 Mio
<b>Abhängig vom Schulungsumfang sind eine plausible Projektlaufzeit und eine plausible Kostenplanung notwendig!</b>	

# WAS SIND QUALIFIZIERUNGSPROJEKTE?

Qualifizierungsprojekte unterstützen Unternehmen mit Niederlassung in Österreich in ihrer Transformation, indem der Aufbau notwendiger Kompetenzen bei den Mitarbeiter:innen gefördert wird.

Dies erfolgt in zwei Phasen:

- I. **Entwicklung Kompetenzprofile:** In einem ersten Schritt wird im Rahmen einer Gap-Analyse der Bedarf des/der Unternehmen/s hinsichtlich der für die ökologisch nachhaltige Transformation notwendigen Qualifikationen der Mitarbeiter:innen erhoben. Darauf aufbauend wird eine Kompetenzprofilentwicklung durchgeführt, um zielgenau deren fehlende Kompetenzen zu definieren.
- II. **Umsetzung Schulungsmaßnahmen:** Basierend auf den neuen Kompetenzprofilen werden in der verpflichtenden Phase 2 zielgerichtete Schulungsmaßnahmen für die Mitarbeiter:innen abgeleitet. Diese können in weiterer Folge durch bereits am Markt bestehende Angebote geschult werden oder durch solche, die im Zuge des Qualifizierungsprojekts neu und maßgeschneidert entwickelt werden. Essentiell ist es, die Mitarbeiter:innen mit den notwendigen, neuen Kompetenzen auszustatten.

# AUSSCHREIBUNGSSPEZIFIKA I

- Einzelprojekte oder Konsortialprojekte möglich
- Qualifizierungsmaßnahmen auf Bedürfnisse des/der Unternehmen maßgeschneidert
- Rollen im Qualifizierungsprojekt:
  - Ausbildungsteilnehmende
    - müssen im Unternehmen bzw. verbundenen Unternehmen, jeweils mit Niederlassung in Österreich, angestellt sein
  - Experten und Expertinnen zur Entwicklung von Kompetenzprofilen
    - Drittleister oder unternehmensinterne Experten und Expertinnen (kein Gewinnaufschlag)
    - Kompetenznachweis für ökologisch nachhaltige Transformation erforderlich
    - Kosten für Beratungsdrittleistungen max. € 20.000,-

## AUSSCHREIBUNGSSPEZIFIKA II

- Rollen im Qualifizierungsprojekt II:
  - Auszubildende zur Umsetzung der Schulungsmaßnahmen
    - z.B. zertifizierte Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Unis, FHs, COMET Zentren
    - Verbundene Unternehmen: Drittkosten ohne Gewinnaufschlag
- Was kann nicht gefördert werden:
  - bereits laufende Projekte
  - Standardausbildungen (zB.: Projektmanagement, Englischkurse, Präsentationstechniken, etc.)
  - innerbetriebliche Strukturmaßnahmen (zB.: Umrüsten von Anlagen, Einführen von Prozessmanagement)
  - Ausbildungsmaßnahmen von Unternehmen zur Einhaltung verbindlicher Ausbildungsnormen
  - bereits (von anderer Stelle) geförderte Kosten

# BEWERTUNG UND ENTSCHEIDUNG

- **Formalprüfung & Inhaltliche Aufbereitung**

durch das Programmmanagement der FFG. Ergebnis wird innerhalb von 4 Wochen an Antragstellende kommuniziert; Fristsetzung bei behebbaren Mängel, Ausscheiden bei nicht erfüllten und nicht behebbaren Mängel.

- **Inhaltliche Bewertung**

Beurteilung durch Experten und Expertinnen, Bewertung anhand 4 Bewertungskriterien. Förderung bei Erreichung von mindestens 60 Punkten und positive Bewertung des Kriteriums „Relevanz des Vorhabens“.

**FRAGEN?**

## WIE VERLÄUFT DIE EINREICHUNG?

# EINREICHUNG UND AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGEN

## Einreichung im Antragsverfahren

- Einreichung ist **laufend** möglich, je nach Mittelverfügbarkeit bis längstens **30.06.2025**
- Förderungsentscheidung in der Reihenfolge der Einreichung
- Ausschreibung kann vorzeitig geschlossen werden (wenn Mittel erschöpft sind)

**Die Einreichung ist nur elektronisch und vor Ablauf der Einreichfrist via eCall möglich.**

Die Projektbeschreibung & Kostendarstellung wird im eCall erfasst (Online-Projektbeschreibung).

eCall Tutorial: <https://ecall.ffg.at/Cockpit/Tutorial-Hilfe>

## Ausschreibungsrelevante Unterlagen

Nähere Informationen finden Sie auf der Ausschreibungsseite:

<https://www.ffg.at/ausschreibung/qualifizierungsprojekte-2024>

## ANSPRECHPERSONEN

# AUSSCHREIBUNGSTEAM



**Tannaz Ghafourian**  
T +43 5 7755 2314  
[tannaz.ghafourian@ffg.at](mailto:tannaz.ghafourian@ffg.at)  
Fragen zur Ausschreibung



**Renata Egger MA**  
T +43 5 7755 2315  
[renata.egger@ffg.at](mailto:renata.egger@ffg.at)  
Fragen zur Ausschreibung



**Teresa Pflügl MA**  
T +43 5 7755 2303  
[teresa.pfluegl@ffg.at](mailto:teresa.pfluegl@ffg.at)  
Fragen zur Ausschreibung



**Mag. Alexander Glechner**  
+43 5 7755 6082  
[alexander.glechner@ffg.at](mailto:alexander.glechner@ffg.at)  
Fragen zu Kosten

**Mag. Robert Weiss MSc**  
+43 5 7755 6094  
[robert.weiss@ffg.at](mailto:robert.weiss@ffg.at)  
Fragen zu Kosten

**Weitere Informationen finden Sie unter:**

<https://www.ffg.at/ausschreibung/qualifizierungsprojekte-2024>

**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**

**FRAGEN?**

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft  
Sensengasse 1, A-1090 Wien

[www.ffg.at](http://www.ffg.at)